

Präsidentin Rousseff wurde nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen in Brasilien wiedergewählt

WICHTIGE ERKENNTNISSE

- Die amtierende Präsidentin Dilma Rousseff von der Arbeiterpartei wurde nach einem harten Wahlkampf wiedergewählt
- Erste Anzeichen deuten auf eine negative Reaktion der Marktteilnehmer hin und wir gehen davon aus, dass unsere starke Untergewichtung von Brasilien relativ betrachtet zur Wertschöpfung beitragen wird
- Kurzfristig könnte dies als positiv zu werten sein, jedoch wird es durch dieses Ergebnis eventuell nicht zu dem Richtungswechsel kommen, den Brasilien für die Rückkehr auf den Wachstumspfad benötigt

BLEIBT ALLES BEIM ALTEN?

Es ist das knappste Wahlergebnis, seit Brasilien 1989 zur Demokratie zurückgefunden hat, das die amtierende Präsidentin Dilma Rousseff mit 51,6% der Stimmen im Amt bestätigte.

Im ersten Wahlgang ließ sie die ehemalige Umweltministerin Marina Silva hinter sich und setzte sich jetzt mit einem knappen Vorsprung von etwa 3% gegen Aécio Neves von der unternehmensfreundlichen sozialdemokratischen Partei PSDB durch.

Die Wahlen sorgten für starke Spannungen zwischen dem ärmeren Norden des Landes, wo man für Kampagnen gegen Armut dankbar ist, und den Wählern aus den Städten, die über das schwache Wachstum von Brasiliens stagnierender Wirtschaft, die kürzlich wieder in eine Rezession abrutschte, frustriert sind.

Dementsprechend sieht sich Präsidentin Rousseff nun der Herausforderung gegenüber, das Land zu vereinen und es aus der Rezession herauszuführen. Ihr Wahlprogramm beinhaltet die Weiterführung der Arbeit des ehemaligen Präsidenten Lula da Silva, die Ungleichheit in Brasilien mit Hilfe von Sozialprogrammen anzugehen.

WEITERHIN ZURÜCKHALTEND

Aus der Anlageperspektive betrachtet würden wir eine marktfreundlichere Politik begrüßen und möchten Anzeichen dafür sehen, dass die Regierung des Landes in wirtschaftsbelangen weniger interventionistisch vorgeht.

Unserer Ansicht nach wird die Ernennung des neuen Wirtschaftsteams ein guter Indikator für den wahrscheinlichen politischen Kurs sein, den Präsidentin Rousseff einschlagen wird und wir werden die Entwicklungen weiterhin genau verfolgen.

Aktuell erachten wir eine vorsichtige Zurückhaltung als angebracht, wir sind jedoch bereit für Zukäufe während einer Schwächephase. Unsere Positionierung ist auf Exportunternehmen ausgerichtet, die von einer Währungsabwertung profitieren dürften. Staatlich kontrollierte Unternehmen werden im Gegensatz dazu vernachlässigt.

Ansonsten sehen wir Chancen in den mexikanischen Infrastruktur- und Energiesektoren, in denen Reformen rasch voranschreiten und sind positiv gegenüber Chile eingestellt.

Mike Simpson
Head of Latin America Equities,
Baring Asset Management, London

Aktuell erachten wir eine vorsichtige Zurückhaltung als angebracht, wir sind jedoch bereit für Zukäufe während einer Schwächephase

WICHTIGE INFORMATION

Dieses Dokument wird von Baring Asset Management Limited genehmigt und veröffentlicht, von der Financial Conduct Authority (britische Finanzdienstleistungsaufsicht) autorisiert und reguliert und in Ländern außerhalb Großbritanniens von dem entsprechenden Tochterunternehmen/verbundenen Unternehmen von Baring Asset Management, dessen/deren Name(n) und Kontaktdaten in diesem Dokument angegeben sind, zur Verfügung gestellt. Dieses Dokument stellt kein Angebot zum Verkauf bzw. keine Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management dar und dient ausschließlich Informationszwecken. Vor der Anlage in ein bestimmtes Produkt sollten Leser, die keine professionellen Anleger sind, ihren Finanzberater konsultieren.

Darüber hinaus muss das Key Investor Information Document (KIID) vor einer Anlage erhalten und gelesen werden. Außerdem sollten alle maßgeblichen Dokumente in Bezug auf das Produkt, wie Berichte, Abschlussrechnungen und Prospekte gelesen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nicht als Anlage-, Steuer-, Rechts- oder sonstige Beratung oder Empfehlung oder als Angebot zum Verkauf oder Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management zu verstehen.

Eine Anlage ist stets mit Risiken verbunden. Der Wert einer Anlage und der erzeugten Erträge kann ebenso fallen wie steigen und ist nicht garantiert. Die Wertentwicklung der Vergangenheit stellt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung dar. Genannte Renditen werden nicht garantiert. Währungsschwankungen können sich nachteilig auf den Wert, Preis oder Ertrag einer Anlage auswirken. Mit einer Anlage in Schwellen- oder Entwicklungsländern (die direkt oder über Investmentvehikel erfolgt) sind zusätzliche Risiken verbunden. Investitionen in höher rentierliche Anleihen, die von Emittenten mit einer geringeren Bonitätseinstufung ausgegeben werden, können zu einem höheren Ausfallrisiko führen und damit den Ertrag und Vermögenswert beeinträchtigen. Ertragszahlungen können eine teilweise oder vollständige Kapitalrückzahlung darstellen. Erträge können durch den Verzicht auf künftigen Kapitalzuwachs erzielt werden. Wir gehen auf angemessene Grundlage davon aus, dass die hierin aufgeführten Informationen von Dritten, wie hier angegeben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig sind. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ändern. Dieses Dokument kann interne Richtlinien zur Portfoliozusammenstellung umfassen.

Da es sich dabei um Richtlinien handelt, besteht für den Fonds keine Verpflichtung, sich grundsätzlich an diese Beschränkungen zu halten. Diese Richtlinien können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und werden lediglich zu Informationszwecken bereitgestellt. Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die auf unseren aktuellen Ansichten, Erwartungen und Projektionen basieren und sich auf die Zukunft beziehen. Wir gehen keine Verpflichtung ein, die zukunftsorientierten Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den erwarteten Ergebnissen der zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

Vergütungsvereinbarungen gemäß dem britischen Financial Services and Markets Act 2000 stehen für Offshorefonds nicht zur Verfügung. Es sind keine Fondsanteile in Ländern erhältlich, in denen ihr Angebot oder Verkauf untersagt ist; insbesondere darf der Fonds weder direkt noch indirekt in den USA oder an eine US-Person verkauft werden. Zeichnungen und die Ausgabe von Anteilen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts.

Unterlagen, die nähere Angaben zu Ländern/Städten enthalten, in denen Barings agiert, müssen Folgendes enthalten - Aufstellungen von Orten oder Ortskennungen auf Landkarten (nicht abschließende Aufzählungen). Diese können Orte aufführen, in denen Barings eine Niederlassung hat und/oder in denen Barings eine lokale Organisation oder Einzelperson ernannt hat, um in ihrem Namen bestimmte Aspekte ihres Geschäfts auszuführen. Bei Daten, die von Morningstar stammen: © Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument (1) sind Eigentum von Morningstar und/oder ihren Contentanbietern, (2) dürfen weder vervielfältigt noch weitergegeben werden, und (3) die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch ihre Contentanbieter übernehmen die Verantwortung für Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Ein S&P-Fondsmanagement-Rating repräsentiert nur eine Meinung; Anlageentscheidungen sollte man hierauf nicht begründen. „S&P“ und „Standard & Poor's“ sind Markenzeichen von The McGraw-Hill Companies, Inc. Copyright 2012 © Standard & Poor's Financial Services LLC.

Complied (Frankfurt): Oktober 2014

Baring Asset Management | Ulmenstraße 37-39 | 60325 Frankfurt am Main | Tel: +49 (0)69 7169 1888 | Fax: +49 (0)69 7169 1899 | www.barings.com